

DEZEMBER 2024
JANUAR / FEBRUAR 2025

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT | CHRISTLICHER JUGENDBUND
BEZIRK ANSBACH




aktuell



INHALT

- | | |
|-------|--------------------------------------|
| 2 | Aktuelles Spenden |
| 3 | Persönliches Wort Termine Prediger |
| 4-5 | Termine und Veranstaltungen LKG |
| 6-7 | Rückblick |
| 8 | Allianzgebetswoche |
| 9 | Aus dem CJB Gebet |
| 10 | Aus der LKG |
| 11-12 | Besondere Veranstaltungen |



Hinweis:
Die Geburtstage,
Geburten, Taufen und
Trauerfälle
sind in dieser
Web-Version
nicht enthalten!



DIE LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT ist ein freies, missionarisches und diakonisches Werk innerhalb der Evang.-Luth. Landeskirche in Bayern. Als Glaubensgrundlage hat sie die Bibel unter Beachtung der reformatorischen Bekenntnisse.

Die LKG ist mit ähnlichen Werken im „Gnadauer Verband“, dem deutschen Verband für Gemeinschaftspflege und Evangelisation, zusammengeschlossen. In Ansbach wurde die LKG 1886 durch den Ansbacher Pfarrer an St. Gumbertus und St. Johannes Ferdinand Herbst gegründet.

DER CHRISTLICHE JUGENDBUND ist die Jugendarbeit des Landeskirchlichen Gemeinschaftsverbandes in Bayern und eine eigenständige Gruppe innerhalb der Evangelischen Jugend in Bayern.

SPENDEN

Die Landeskirchliche Gemeinschaft ist ein spendenbasiertes Werk.

Spenden für die Arbeit der LKG und des cjb werden dankbar entgegengenommen.

Landeskirchliche Gemeinschaft:

DE83 7655 0000 0000 2850 49

BIC: BYLADEMIANS

Spenden für die Mission:
mit Vermerk auf obiges Konto!

Spenden für den CJB:
DE94 7655 0000 0090 6426 79
BIC: BYLADEMIANS

IMPRESSUM

**LANDESKIRCHLICHE
GEMEINSCHAFT ANSBACH**

Oberhäuserstraße 13
91522 Ansbach

WWW.LKG-ANSBACH.DE

Redaktion: Elisabeth Kiefer, Martha Schellenberger, Bernd Späth,
Kornelia Schelter, Walter Ittner

Layout: Esther Schmidt | **Druck:** www.saxoprint.de

Bezirksvorstand (Delegierter): Jonathan Hübner, Telefon: (09805) 683 99 98

Gemeinschaftsrat: Norbert Fuhrmann, Rüdiger Grauf, Horst Hofmann,
Petra Kahr, Ernst Schwab. Der cjb-Vertreter bzw. die cjb-Vertreterin wird
durch den cjb-Leiterkreis Bernhardswinden im Wechsel je nach Themen in
der Regel bei jeder zweiten Sitzung besetzt.

Titelbild von fabio comparelli - Unsplash

PREDIGER

Walter Ittner
Telefon (0981) 6 19 49
walter.ittner@lkg.de

Kornelia Schelter
Telefon (0981) 6 19 40
kornelia.schelter@lkg.de

Nur wer sich richtig festhält, kann mutig weitergehen

Anfang Oktober war ich im Urlaub in den Schweizer Bergen unterwegs. Am Start bin ich im Grünen losgelaufen. Später ging es hoch hinaus und oben auf der Passhöhe auf gut 2700m war schon Schnee. Eigentlich wollte ich hinunter zu drei wunderschönen grün-blauen Gletschenseen, die da im Hochtal auf mich warteten. Aber ich wusste, im Abstieg ging es an einer steilen Felswand erstmal sehr ausgesetzt am Abgrund entlang, wo auch einiges an Schnee im Weg drin lag (siehe Bild). Am Ende siegte die Angst und ich bin an der Stelle umgekehrt. Wahrscheinlich war das in dem Moment auch besser so, obwohl ich wusste: objektiv gesehen gab es die ganze gefährliche Strecke entlang ein stabiles Stahlseil. Ich hätte mich nur daran festhalten und ohne Sorge Schritt für Schritt weiter vorwärtsbewegen können.

Für mich ist das ein Bild für so manche anderen gefährlichen Wege: In unserem Leben, in unserer Welt und in die Zukunft, in die wir hineingehen. Da sehen wir auch oft nur den Abgrund, den glitschigen Schnee und die Gefahr ins Bodenlose zu stürzen. Das Problem ist: Da können wir jedoch nicht immer so einfach umkehren wie ich auf meiner Bergtour. Manche Herausforderung geht eben nicht einfach weg, wenn wir stehenbleiben. Aber wenn wir nur verharren und nicht weitergehen, kommen wir nicht ans Ziel.

In **Hebräer 10,23** heißt es: **„Wir wollen unbeirrt an der Hoffnung festhalten, zu der wir uns bekennen. Denn Gott, auf dessen Versprechen sie beruht, ist treu“.**

Ja, wir sollen unbeirrt an der Hoffnung festhalten. Wir müssen uns nicht erschrecken lassen, selbst vor schwierigen Wegen, die vor uns liegen, weder als Einzelne noch als Gemeinschaft. Wir können uns jedoch an der



Hoffnung festhalten, die Gott uns gibt, nämlich dass ER immer bei uns ist, dass ER uns niemals hängen lässt, dass ER festen Halt gibt mitten in stürmischen Zeiten und dass ER zu seinen Verheißungen steht, wenn wir ihm vertrauen. ER hat seine Ewigkeit für uns bereit!

Aber dann dürfen wir auch mit IHM weitergehen: Denn ER ist treu! Dann dürfen wir mutig weitergehen und auch als Gemeinde immer wieder neu fragen, wie wir seinen Willen erfüllen und neue und alte Wege zu den Menschen finden und gehen können, die Jesus noch nicht kennen. Dann dürfen wir sogar ein Risiko eingehen – weil das Stahlseil seiner Hoffnung uns hält.

Im ergänzenden Spruch im Lösungsheft hieß es: „Die Hoffnung, die das Risiko scheut, ist keine Hoffnung. Hoffen heißt, an das Abenteuer der Liebe zu glauben, Vertrauen zu den Menschen zu haben, den Sprung ins Ungewisse zu tun und sich ganz Gott zu überlassen“ (Dom Hélder Câmara). Ja es stimmt: Bei der Bergtour in unsicheren Momenten umzukehren ist immer gut. Aber im Weg in die Zukunft lasst uns mit Jesus ein Risiko eingehen, weil das Stahlseil seiner Hoffnung immer trägt.

Euer Walter Ittner

TERMINE W. ITTNER

25.-29.12. und 01.-3.01. Urlaub

07.-09.02. cfr Freizeit im Bayerischen Wald I

21.-23.02. cfr Freizeit im Bayerischen Wald II

TERMINE K. SCHELTER

25.12.-7.12. Urlaub

GOTTESDIENSTE IN ANSBACH

DEZEMBER

So. 01.12.	15.00 Uhr	Adventsfeier in Bernhardswinden verbunden mit der „Weihnachtszeitreise“	
So. 08.12.	10.00 Uhr	Gottesdienst KiPro*	mit dem „Lebenstraum“-Team aus Uffenheim
So. 15.12.	18.00 Uhr	Gottesdienst	mit Andreas Sichermann
So. 22.12.	18.00 Uhr	Gottesdienst	mit Walter Ittner
Di. 24.12.	16.00 Uhr	Heiligabend-Gottesdienst für Groß und Klein	mit Kornelia Schelter und Walter Ittner
So. 29.12.		Kein Gottesdienst in Ansbach	

JANUAR

Di. 31.12.	18.00 Uhr	Jahresabschluss-Gottesdienst	mit Walter Ittner
So. 05.01.	18.00 Uhr	Gottesdienst	mit Stefan Schletterer
So. 12.01.	18.00 Uhr	Gottesdienst	mit Kornelia Schelter
So. 19.01.	17.00 Uhr	Allianz-Abschluss-Gottesdienst im Blauen Kreuz KiPro*	
So. 26.01.	10.00 Uhr	10-Uhr- Gottesdienst mit Walter Ittner, gemeinsamen Mittagessen und der Verabschiedung von Kornelia Schelter KiPro*	

FEBRUAR

So. 02.02.	18.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	mit Walter Ittner
So. 09.02.	10.00 Uhr	Baustellengottesdienst KiPro*	mit Jutta Lörler und Team
So. 16.02.	10.30 Uhr	„bread and butter“ - Brunchgottesdienst - Die Kinder sind integriert	
So. 23.02.	18.00 Uhr	Gottesdienst	mit Stefan Schletterer

*mit Kinderprogramm

BIBEL- UND GEMEINSCHAFTSSTUNDEN JEDER IST WILLKOMMEN!

GEMEINSCHAFTSSTUNDEN

BERNHARDSWINDEN / KURZENDORF / HÖFSTETTEN

So. 01.12.	15.00 Uhr	Adventsfeier verbunden mit der „Weihnachtszeitreise“	
So. 15.12.	19.30 Uhr	mit Pfr.i.R. Konrad Schellenberger	
So. 05.01.	19.30 Uhr	mit Stefan Schletterer	
So. 19.01.	19.30 Uhr	mit Kornelia Schelter	
So. 02.02.	19.30 Uhr	mit Walter Ittner	
So. 16.02.	19.30 Uhr	mit Pfr.i.R. Konrad Schellenberger	

BIBELGESPRÄCHSKREISE FLACHSLANDEN

Di. 03.12.	15.30 Uhr	mit Kornelia Schelter	
Di. 07.01.	15.30 Uhr	mit Walter Ittner	
Di. 04.02.	15.30 Uhr	mit Andreas Sichermann	

BIBELSTUNDEN SCHALKHAUSEN

So. 22.12.	19.30 Uhr	mit Kornelia Schelter	
So. 26.01.	19.30 Uhr	mit Walter Ittner	
So. 02.03.	10+14 Uhr	Einladung zum Bibelseminar nach AN	

GEMEINSCHAFTSSTUNDEN SACHSEN

So. 01.12.	19.30 Uhr	mit Walter Ittner	
So. 15.12.	19.30 Uhr	mit Kornelia Schelter	
So. 05.01.	19.30 Uhr	mit Pfr.i.R. Ernst Schwab	
So. 19.01.	19.30 Uhr	mit Walter Ittner	
So. 02.02.	19.30 Uhr	mit Werner Hübner	
So. 16.02.	19.30 Uhr	mit Walter Ittner	

BIBELSTUNDEN NEUKIRCHEN

Fr. 13.12.	19.00 Uhr	mit Werner Hübner	
Fr. 31.01.	19.00 Uhr	mit Kornelia Schelter	
Fr. 28.02.	19.00 Uhr	mit Walter Ittner	

GRUPPEN UND KREISE

Tag	Rhythmus	Zeit	Name der Veranstaltung	Ansprechpartner
Mo	Wöchentlich	10.00 Uhr	Gebetskreis (derzeit per Zoom): Per Tel: 069 5050 0951 Sitzungs-ID: 927 3597 4192 K-Code: 739925	Leonhard Steinbauer Tel: (0981) 8 67 33
	14-täglich	14.00 Uhr	Veeh-Harfen	Gerdi Binder, Tel. (0981) 8 65 60
Di	14-täglich (außer in den Ferien)	9.00 Uhr	Gesprächskreis junger Frauen Termine stehen noch nicht fest	Liane Clausen Tel: (0981) 9 66 70
	Wöchentlich	9.30 Uhr	EKFé – Eltern Kind Café Für Babys und Kleinkinder ab Geburt bis 3 Jahren mit ihren Eltern	Tine Hübner: Tel. (09805) 6 83 99 98
	Monatlich	19.00 Uhr	Seniorenhauskreis	Fam. Schellenberger Tel. (0981) 8 61 88
Mi	14-täglich	15.00 Uhr	Frauengesprächskreis 04.12./18.12. 15.01 (Ü60-Treff)/29.01. 12.02./26.02.	Martha Schellenberger Tel. (0981) 8 61 88
	14-täglich	15.00 Uhr	Strick-Café 05.02./19.02.	Annita Schwab Tel. (0981) 15539
	14-täglich	19.30 Uhr	Bibeltreff	Simone Meyer, Tel. (0981) 8 22 50
	14-täglich (außer in den Ferien)	19.30 Uhr	BIB Bibelgespräch 04.12./18.12./15.01./29.01./12.02./26.02.	Harald Wojtylak Tel. (0981) 6 58 11
	Wöchentlich	20.00 Uhr	CJB Hauskreis Online oder real vor Ort	Tine und Jonathan Hübner Tel. (09805) 6 83 99 98
			Mittwochsgebet Das Mittwochsgebet findet vorerst nicht mehr statt - herzliche Einladung, beim Montagsgebet dabei zu sein.	
Do	14-täglich	9.00 Uhr	Donnerstagsfrauen 05.12./19.12./16.01./30.01./13.02./27.02.	Martha Schellenberger Tel. (0981) 8 61 88
	Monatlich alle 2-3 Mon.	17.30 Uhr 18.30 Uhr	Begegnungsabend Persisch- Dt. Bibelabend Farsi-Dt. Nächste Termine nach Absprache	Walter Ittner Tel. (0981) 6 19 49
	14-täglich	20.00 Uhr	Hauskreis Ansbach	Birgit Fuhrmann, Tel. (0981) 8 72 04
Fr	Monatlich	14.30 Uhr	Frauenmissions-Gebetskreis	Daniela Weidt, Tel. (09825) 7 62 91 29
So	Monatlich	9.30 Uhr	Gottesdienst im Seniorenheim Haus Heimweg 01.12./05.01./02.02.	Petra Kahr Tel. (09820) 91 80 48

SPÄTSOMMER-IMPRESSIONEN

Auch in den letzten Wochen haben wir etliche Höhepunkte und manche inspirierenden Veranstaltungen erleben können – miteinander und mit Gott. Einige Blitzlichter und Höhepunkte wollen wir hier weitergeben.

cjb Worshipabend in der LKG Ansbach



Bei der SamstagsAction



LKG Freizeit in Altenstein



Gemeinsames Singen auf der Freizeit



Interview mit den Referenten beim Impulstag



Volles Haus bei Kirche Kunterbunt am 13.10.

WOCHENENDFREIZEIT IN ALTENSTEIN

Im Rückspiegel betrachtet war:

- **Das Schönste** war am Altensteiner Wochenende das tolle Spätsommerherbstwetter, das die Natur in einen leuchtenden Farbkasten verwandelt hat. Dementsprechend war die Wanderung durch felsiges Waldgelände zu der 6 km entfernten Burg Lichtenstein ein Traum.
- **Das Erbaulichste** waren die ausgelegten Bibeltexte mit immer vielen Fragen an die Zuhörer. Dabei war der Predigertausch zwischen Kulmbach und Ansbach eine belebende Alternative, von der es eine Fortsetzung geben könnte.
- **Am Interessantesten** waren die verschiedenen Gedanken und Erfahrungen der Einzelnen in den Gesprächsgruppen.
- **Am Ungewöhnlichsten** war die Gemeinsamkeit mit den Kulmbacher LKGlern, die doch tatsächlich auch die richtige Bibel lesen. Zusammen mit den Kulmbacher Musikern war dabei eine kleine Band entstanden, die richtig Lust auf Singen und Musizieren machte.
- **Die Mutigsten** waren Monika und Doris (von den Kulmbachern), die für die Betreuung und Beschäftigung der Kinder, ihre Zeit hergegeben haben.
- **Das Köstlichste** war, das bei Sonnenuntergang von den Grillmännern gebrutzelte Abendessen und der Tortennachtisch von Mikael, mit dem er Kathrin und uns zum 20-jährigen Jubiläum von Kathrins Aussendung als Missionarin durch die KLG AN überrascht hat. Die im Anschluss von Walther eingegangene Bauklötzchenwette hat dieser leider verloren. Es waren zu motivierte Bauleute am Werk.
- **Der Samstagabend** war mit einer überdimensional lustigen Spielerunde, den rollenden Kugeln in der Kegelbahn, am Lagerfeuer sitzend oder sonst irgendwas machen ein perfekter Tagesabschluss.

Mit vielen schönen Eindrücken und Erlebnissen, aber auch neuen Gedanken und einem gestärkten Glaubensmut ging's am Sonntag zurück nach Ansbach.

Richard Freund

FRAUENFRÜHSTÜCK IN ANSBACH

„**Hauptsache**, ich mache es allen **recht**“, lautete das Thema unseres Frauenfrühstücks im November. Ein typisches Problem von uns Frauen, dass wir es allen recht machen wollen, bestätigten viele. Frau Wolfram gab zu bedenken, dass wir es nie allen recht machen können und gab uns Tipps, wie wir damit umgehen können. Im zweiten Teil ihres Vortrags brachte sie Vorschläge, wie wir dahinkommen **echt** zu sein. Jesus lebte uns Authentizität vor.

Trotz Terminverschiebung und etlichen Krankheitsausfällen genossen 90 Frauen die ansprechende Atmosphäre und den seelsorgerlichen, authentischen Vortrag.



Für 2025 haben wir in den Pfingstferien vom Freitag 13. bis Dienstag, 17. Juni eine Gemeinschaftsfreizeit am Forggensee geplant. Durch die schöne Lage im Alpenvorland, ist es vielleicht sogar eine gute Gelegenheit noch ein paar Tage eigenen Urlaub vor- oder nachzuschalten.

ABER: Wir müssen jetzt planen, wie groß es werden kann. Für manche mögliche Teilnehmer ist diese Zeit bestimmt ideal, andere haben schon gesagt, dass sie in den Pfingstferien bereits einen anderen längeren Urlaub angedacht haben. Daher bitten wir dringend, um eine Rückmeldung, damit wir wissen wie viele Plätze wir genau buchen sollen. Es geht jetzt noch nicht um eine feste Anmeldung, sondern um eine „Interessensbekundung“. Auf jeden Fall haben wir schon genügend Interessenten, dass die Freizeit stattfindet.

Wir bitten um Rückmeldung bis 8.12. unter ansbach@lkg.de.

Hope



Evangelische Allianz
Deutschland

12. - 19. Januar

Allianzgebetswoche 2025

Miteinander Hoffnung leben



ALLIANZGEBETSWOCHE 25

Miteinander Hoffnung leben | 19.30 Uhr

Mo, 13.01. Hoffnung für die Welt: Haltet Frieden untereinander
Gemeindehaus in Hennenbach, Martin-Leder-Str. 1
mit Hans-Ulrich Dobler und dem Team des CVJM

Di, 14.01. Hoffnung für den Nächsten: Jeden ermutigt
Lifechurch – Türkenstraße 18
mit Sabbath Mavula und dem Team der Lifechurch

Mi, 15.01. Hoffnung verbreiten: Gutes fördern mit allen Kräften
Sitzungssaal – Stadthaus, Johann-Sebastian-Bach-Platz 1
mit Ingo Sips und dem Team der ev. Allianz Ansbach

Do, 16.01. Hoffnung schöpfen: fröhlich-dankbar beten
Gebetsspaziergang mit Walter Ittner
Start: in der LKG – Oberhäuserstraße 13

Fr, 17.01. Hoffnung erleben: Gottes Geist wirken lassen
Gemeindezentrum St. Johannis – Schaitbergerstr. 6-8
mit Rebecca Paul und dem Team der Jugendallianz

Sa, 18.01. Hoffnung bewahren: Prüft aber alles und das
Gute behaltet – evangelisch-methodistische Kirche –
Triesdorfer Str. 31
mit Doris Polap und dem Team von AMIN

So, 19.01. Hoffnung bringt ans Ziel: Betet auch für uns...
Blaues Kreuz, Triesdorfer Straße 1, mit dem Team
der ev. Allianz Ansbach und dem Blauen Kreuz
mit Kindergottesdienst und Nutella-Treff für Teens

17:00
Uhr



SAMSTAGSACTION FÜR KINDER VON 7-12 JAHREN

1 x im Monat Samstag 9 – 12 Uhr | 14.12. | 18.01. | 15.02.

4TEENS AB 13 JAHREN

14-tägig Dienstag 18.30-20.30 Uhr

03.12. | 17.12. Weitere Termine werden noch mitgeteilt.

KINDERSTUNDE ELPERSDORF 1. – 3. KLASSE

Jeden Freitag 16.00 – 17.00 Uhr mit Elke Rüger & Team

JUNGSCHAR ELPERSDORF 4. – 7. KLASSE

Jeden Freitag 17.00 – 18.00 Uhr mit Leonie Heubeck & Team

TEENIEKREIS ELPERSDORF 8. KLASSE – 18 JAHREN

Jeden Sonntag 17 – 18 Uhr mit Esther Küfeldt & Team

KINDERSTUNDE BERNHARDSWINDEN:

Jeden Donnerstag 16 – 17 Uhr mit Beate Schwab & Team

MÄDCHEN-JUNGSCHAR BERNHARDSWINDEN:

Vorraussichtlich jeden Donnerstag 17.15 – 18.45 Uhr
mit Lea Schwab & Team, Infos: lea.schwab@gmx.net

BUBEN-JUNGSCHAR MEINHARDSWINDEN:

Jeden Samstag 16.00 – 17.30 Uhr

mit Georg Eckert, Max Eichhorn, Dario Bauerreiß und Benjamin Vogel

Alle Kinderstunden- und Jungschar-Termine finden nur außerhalb der Ferien statt.

CJB BERNHARDSWINDEN:

Jeden Freitag 20 – 22 Uhr im Reinhälerhaus
Ansprechpartner: Lea Schwab

*Und der Herr lasse sein Angesicht
leuchten über dir und sei dir gnädig."*

(4. Mose 6,25)

DANKE, LIEBER HIMMLISCHER VATER,

- ... dass du uns in eine Gemeinschaft von Schwestern und Brüdern gestellt hast.
- ... für all dein Versorgen nach Leib, Seele und Geist im vergangenen Jahr.
- ... für den Dienst von Kornelia Schelter im Bezirk Ansbach in den vergangenen elfeinhalb Jahren.

BITTE,

- ... wirke du Frieden unter den kriegführenden Völkern und lenke die Herrschenden zum Wohle der Menschen.
- ... schenke uns gesegnete und friedliche Weihnachts- und Neujahrstage und ein behütetes Neues Jahr 2025.
- ... weise uns allen in der Gemeinschaft deinen Weg, den wir mit der LKG in Zukunft gehen sollen, schenke uns Einmütigkeit.
- ... gib uns Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Kinder- und Jugendbereich (Kinderstunde BHW, 4Teens, Samstags-Action).
- ... behüte und segne die begonnenen Zweierschaften des Jüngerschaftskurses.
- ... schenke Kornelia ein frohes Abschiednehmen im Bezirk Ansbach und einen gesegneten Anfang in ihrer neuen Gemeinde.

— AMEN. —

GLÜCK AUF, ANSBACH!

Vor reichlich 11 Jahren hab ich mich so ähnlich bei euch im „aktuell“ vorgestellt. Damals noch frisch von der Bibelschule zog ich ins Reinthalerhaus in Bernhardswinden ein – gespannt, was mich im Bezirk Ansbach erwarten wird. Und es war viel Glück und Freude in den Jahren – das kann ich ganz offen und ehrlich sagen. In den 11 Jahren ist mir das fränkische „Grüß Gott!“ zum vertrauten Gruß und Ansbach (genauer gesagt: Bernhardswinden) zur 2. Heimat geworden.



Ihr Ansbacher habt mich alle so liebevoll und herzlich aufgenommen und mit meinen Begrenzungen und Unvollkommenheiten getragen und ertragen. Das hat mir den Dienst hier ungemein erleichtert – ein ganz großes DANKESCHÖN euch allen dafür!

Bei vielen Begegnungen – ob im cjb oder in der LKG – haben wir gemeinsam erleben können, wie „Gott grüßt“, wie ER, unser HERR und Vater mitten dabei ist und uns mit seiner Gegenwart beschenkt. In Gottesdiensten, Hauskreisen, Bibel- und Gemeinschaftsstunden, in den cjbs (Bernhardswinden und damals noch der Ansbacher cjb), Teenkreisen (in Elpersdorf und später in AN), Jungscharen, Kinderprogrammen genauso wie bei Hausbesuchen, Vorbereitungstreffen und Sitzungen waren wir miteinander und mit IHM unterwegs. Wir haben miteinander gebetet, gerungen, gespielt, gesungen, gestritten und uns wieder gefunden, gelacht, auf SEIN Wort gehört, Neues auspro-

biert (z.B. „FeierAbend“, „Deus Adest“, Jüngerschaftskurs) und Bewährtes weitergemacht. Sooo viele schöne Erinnerungen und wertvolle Erfahrungen...

...nehme ich mit und sage bald: „Grüß Gott, Fürth!“ Dort werde ich ab März 2025 als Predigerin in der LKG arbeiten und zusammen mit dem dortigen Gemeinschaftsrat den Bezirk Fürth mit Gottes Hilfe (beg)leiten. Es fällt mir keinesfalls leicht, mich von euch zu verabschieden, weil ihr mir alle sehr ans Herz gewachsen seid. Und versprochen: Ich werde euch nicht vergessen! Aber die Zeit ist reif für einen Wechsel und ich fühle mich von Gott so geführt. So kann Neues wachsen – im Bezirk Ansbach und auch bei mir persönlich. Und keine Sorge – eine gute Lösung für den Bezirk Ansbach wird sicher bald gefunden.

Ich wünsche euch, liebe Ansbacher, ein hoffnungsvolles und mutiges Weitergehen. Denn ER, unser HERR kommt! Und SEIN Reich wächst – auch in Ansbach! Wie die Bergeleute unter Tage in Dunkelheit Gold, Silber und andere wertvollen Erze abbauen, so sind wir als Leute Jesu ebenso oft im Dunkeln und mit Mühen am Arbeiten. Aber es gilt die Schätze des Himmelreichs zu bergen und die Kostbarkeiten Gottes freizulegen – nämlich Menschen, die von Jesus vorbereitet wurden und ab sofort für ihn strahlen und funkeln. Das lohnt sich auf jeden Fall – in Ansbach wie in Fürth!

In diesem Sinne verabschiede ich mich hier von euch mit dem erzgebirgischen Gruß:

Glück auf, liebes Ansbach!

Eure Kornelia

PÄCKCHENAKTION FÜR RUMÄNIEN

Vielen Dank an alle, die auch in diesem Jahr wieder bei der Weihnachtspäckchenaktion für bedürftige Kinder in Rumänien mitgewirkt haben, sei es im Vorfeld durch das Nähen von Mützen und Schals, das Stricken von Söckchen, Handschuhen etc. und das Befüllen von Kartons. Danke auch für alle Geldspenden. Wir konnten 191 Päckchen abgeben. Ein herzliches Dankeschön vor allem an Frieda und Emil Wachtler, die diese großartige Aktion wieder gemeinsam angeleitet und organisiert haben.

LUV 2.0. STARTET ERST IM HERBST

Der für diesen Winter geplante LUV-Nachfolgekurs startet erst im Herbst/Winter 2025 (diesmal nicht online, sondern real vor Ort in der LKG). Vor etwa zwei Jahren hatten wir spannende Begegnungen mit anderen und uns selbst und sehr persönlichen Austausch untereinander. Der Fortsetzungskurs LUV 2.0., der für Februar bis März geplant war, wird nun wegen der vor uns liegenden Herausforderungen aufgrund der „Teilvakanz“ durch den Weggang vor Kornelia auf den nächsten Herbst gelegt.

ADVENTSFEIER DER BESONDEREN ART

So. 1.12. | 15 Uhr | Bernhardswinden

In diesem Jahr wollen wir die einmalige Gelegenheit nutzen und unsere LKG-Adventsfeier mit der „Weihnachtszeitreise“ (WZR) in Bernhardswinden verbinden (diese ist für uns an diesem Tag kostenlos möglich). Das heißt konkret: Wir sind heuer alle nach Bernhardswinden ins Reinhälerhaus eingeladen. Dort starten wir pünktlich um 15 Uhr und teilen uns in drei Gruppen auf.

Gruppe 1 (eine Erwachsenengruppe) startet direkt 15 Uhr mit der 1-stündigen WZR-Führung im Erlebnishof Fischer nebenan, während Gruppe 2 und 3 wie bei der Adventsfeier üblich mit Adventsliedersingen, einem

Mini-Impuls und anschließendem Kaffeetrinken beginnt. Um 16 Uhr erleben die Kinder ab Vorschule bzw. kleinere Kinder mit ihren Eltern (=Gruppe 2) die Weihnachtsgeschichte hautnah und kindgerecht mit, während Gruppe 1 und 3 Begegnungen beim gemütlichen Kaffeetrinken genießt und im 2. Teil eingeladen ist zum adventlichen Singen und einem weiteren Mini-Impuls.

Bei mehr als 60 Teilnehmern insgesamt wird es ab 17 Uhr noch eine 3. WZR-Führung (3. Gruppe) geben. Währenddessen können Gruppe 1 und 2 noch die Zeit für Begegnungen und später fürs Aufräumen nutzen.

Hier nochmal im Überblick:

15 Uhr	Gruppe 1 (Erwachsene):	WZR -Führung
	Gruppe 2 + 3:	Adventsliedersingen + Mini-Impuls 1 im Reinhälerhaus anschl. Kaffeetrinken
16 Uhr	Gruppe 2 (Kids und Familien):	Kinder-Führung der WZR
	Gruppe 1 +3:	Kaffeetrinken im Reinhälerhaus anschl. Adventsliedersingen + Mini-Impuls 2
17 Uhr	Gruppe 3 (wenn nötig):	WZR-Führung
	Gruppe 1+2:	Zeit für Begegnungen + Aktion + Aufräumen im Reinhälerhaus

10 Jahre
11.01.25 | 19.30 Uhr

**Feier-
Abend**
Bernhardswinden

Am
11. Januar 2025 feiern
wir in Bernhardswinden 10 Jahre
„FeierAbend“ und alle sind herzlich ein-
geladen ab 19.30 Uhr mitzufeiern. Wir wollen
an dem Abend Gott loben mit vielen Liedern und
einer tollen Band, aber auch mit persönlichen
Zeugnissen und Erinnerungen von „Feier-
Abend“-Besuchern (wer ein Zeugnis oder einen
Liedbeitrag beisteuern will, darf sich gerne an
Kornelia wenden). Ein „FeierAbend-Quiz“ und
eine Jubiläumstorte dürfen auch nicht
fehlen. Also – sei dabei und
feiere mit uns!

MÄNNER- ABEND

Sa. 18.01. | 18.00 Uhr

Der nächste Männerabend findet am 18.01. statt. Diesmal ab 18 Uhr erwartet euch wieder ein gemütlicher Abend bei Hans Sichermann in Bernhardswinden mit gemeinsamen Essen, Zeit für lockere Gespräche und mit Erlebnisandacht zum Miterleben. Anmeldung entweder bei Hans Sichermann oder Walter Ittner (Tel. 0981/61949).

FRAUEN- FRÜHSTÜCK

LKG ANSBACH, OBERHÄUSERSTR. 13

SA. 08.02. | 9 UHR

„Heimat - mein Wohlfühlort,
mein Sehnsuchtsort“

mit Christina Ott, Nürnberg

REINTHALERHAUS, BERNHARDSWINDEN 30

SA. 22.02. | 9 UHR

„Verstrickt oder verwoben“

mit Marita Eugster, Weißenburg

BREAD & BUTTER:

Ein Gottesdienst, der wirklich verbindet

16.02. | ab 10.30 Uhr

Zu einem etwas anderen Brunchgottesdienst laden wir am 16. Februar ab 10.30 Uhr ein. Unter dem Motto „bread & butter“ laden wir zunächst als Experiment zu einem beziehungsreichen, niederschweligen und möglichst unkomplizierten Gottesdienst ein, zu dem man selber kommen und Leute mitbringen kann. Geplant ist Zeit für das gemeinsame Singen, einer kurzen Hinführung in ein Thema, ein etwas kürzerer Impuls (wo die Kinder teilweise integriert sind) mit Fragen zum Weiterdenken an den Tischen. Danach gemeinsames Essen mit der Vorgabe: Von der LKG wird „Brot und Butter“ gestellt und jeder der möchte, kann einen Aufstrich oder eine Beilage nach Wunsch mitbringen und mit anderen teilen – so dass wir den Aufwand der Essensvorbereitung bewusst geringhalten können.

Für diesen Gottesdienst suchen wir kreative Köpfe, die Lust haben, das Projekt gemeinsam zu gestalten. Wendet euch bei Interesse doch bitte an Walter Ittner.

Noch ein Hinweis: An diesem Gottesdienst im Februar findet abends kein weiterer Gottesdienst in der LKG statt. Dafür wird der darauffolgende Gottesdienst am 4. Sonntag im Monat (23.02.) stattdessen außer der Reihe nicht um 10 Uhr, sondern um 18 Uhr stattfinden.

BIBEL- SEMINAR

SAVE
THE
DATE

1. + 2. März

Unser Bibelseminar findet im neuen Jahr 2025 am 1. Und 2. März in der LKG Ansbach statt. Am Samstag um 19.30 Uhr und am Sonntag um 10 und 14 Uhr

haben alle Besucher wieder viel Gelegenheit „Schätze in der Bibel“ zu entdecken. Diesmal geht es um das Buch Nehemia. Unsere Referentin ist Astrid Eichler, Dallgow-Döberitz (Brandenburg).

